Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Mittwoch, **Nro. 195** den 17. Juli 1861.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.
Einrückungsgebühr: Für die zweispaltige Garmondzeile oder deren Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Gestorben in Luzern:

Den 6. Juli:

Josef, ein Knabe des Hrn. Andreas Weingartner von Adligenschwil; 1 Mon. alt.

Den 9. Juli:

Josef Amberg von Büron, 23 J. alt; gestorben in der Strafanstalt.

Den 14. Juli:

Hr. Eduard Göldlin von Luzern; 17 J. alt.

Anzeigen.

2910¹] **Verbot.**

Auf Verlangen von Hrn. J. G. Neher's Söhne, Besitzer des Hammerwerkes Dorenberg in der Gemeinde Littau, wird hiemit alles Fischen in zu selbem gehörenden Gewerbskanale — von seinem Einlaufe im Brunauerschachen an bis hinunter unten an das Hammerwerk — für Nichtberechtigte bei einer Strafe von 10 Franken verboten.

Littau, den 14. Juli 1861.

Der Gerichtspräsident:
J. Fuchs.

Freiwillige Fahrhabssteigerung.

Mit gehöriger Bewilligung und unter gemeinderäthlicher Aufsicht läßt Herr **Jost Brunner** in Oberpfaffwil, Gemeinde Inwil, Montag den 22. Heumonat nächsthin von Vormittags 8 Uhr an bei seinem Wohnhause einer öffentlichen und freiwilligen Steigerung aussetzen:

2 Pferde, 9 Kühe, 1 Ochs, 2 Jährlinge, 4 aufgerüstete Wägen, 2 Reitwägeli, 1 aufgerüsteter und 1 leeren Pflug, 3 eiserne und 1 hölzerne Eggen, Deichsel- und Ackerwaagen, 1 Erdkarren, 1 Stoßbähren, 2 Stoßstandli, 1 Güllenfaß, 1 Steinschleife, 2 Schlitten; — 2 Deichsel- und anderes Pferdgeschirre, mehrere Kehljöcher sammt Strick, 1 Fruchtrondel sammt Zubehörde, Most- und Einlegfässer; — Sensen, Sicheln, Gabeln, Rechen, Flegel, Hauen, Schaufeln, Kärste, Aexte, Beiler, Gertel, Zweispitze, Ketten, Wald- u. Spannsägen, 1 Fußwinde, 1 Waschkessi, 1 Sennkessi, 1 Lyrum, mehrere Milchmutten, Milchbränten, Mostdaußen und viele Flaschen; ferner 4 aufgerüstete Betten, Genterli und Kästen, Tische und Stühle, 1 Wanduhr, 1 ehernen und 1 kupfernen Hafen und anderes Küchengeschirr, mehrere Baumleitern, einige eichene Laden, sowie noch viele andere hier nicht benannte Haus-, Bau- und Feldgeräthschaften.

Es wird ein angemessener Zahlungstermin gestattet. Kaufslustige werden freundlich zu dieser Steigerung eingeladen.

Inwil, den 16. Heumonat 1861.

Aus Auftrag:
2909¹] **P. Brunner**, Gemeinderathsschreiber.

Der Luzerner'sche Bauernverein

versammelt sich künftigen Sonntag, den 21. Juli Mittags 12 Uhr im Gasthaus zum Rößli in Münster.

Verhandlungsgegenstände sind:

1. Ueber Betheiligung bei der Viehausstellung in Stans.
2. Ueber den Samenmarkt und Ausstellung in Sursee.
3. Ueber Entschädigungsbeiträge an die Hagelbeschädigten.
4. Ueber Statutenrevision ꝛc.

Die Freunde der Landwirthschaft werden zu recht zahlreichem Besuche freundlichst eingeladen.

2908¹] **Der Vorstand.**

2848⁵] **Tschuggmall's**

Automaten- u. Pittoresquen-Theater,

verbunden mit optischen Darstellungen in der großen Bretterbude vor dem Baslerthor.

Heute den 17. Juli

zwei große Vorstellungen der unübertrefflichen Automaten als Seiltänzer, Gymnastiker, Pantomimisten u. s. w. Ferner:

Théâtre pittoresque & optique.

Zum Schluß: Die prachtvollen **chinesischen Farben- u. Formen-Produktionen.**

Preise der Plätze: Sperrsitz 1 Fr. 50 Rp. I. Platz 1 Fr. II. Platz 60 Rp. Gallerie 30 Rp. Kinder bezahlen auf den ersten Plätzen die Hälfte.

☞ Für ganze Schulen und Institute wird nach vorheriger Besprechung der Eintrittspreis ermäßigt.

Anfang der Vorstellungen präzis 6 und 8 Uhr.

Zu diesen interessanten und lehrreichen Vorstellungen ladet ergebenst ein

Tschuggmall, Mechaniker aus Tyrol.

2900¹] Ein kräftiger Junge findet Anstellung bei **Gebr. Eglin**, Lithogr.